

Zeitschrift:	Frei denken : das Magazin für eine säkulare und humanistische Schweiz
Herausgeber:	Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band:	102 [i.e. 104] (2021)
Heft:	1: Religionslandschaft Schweiz : Trends, Glaubensformen und Identitäten
Artikel:	Sie glauben anders als ihr Volk
Autor:	Cavadini, Pietro
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1091321

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wenn es um die Religionszugehörigkeit geht, sieht die Zusammensetzung des 117. US-Kongresses ähnlich aus wie die des vorherigen – aber ganz anders als diejenige der amerikanischen Bevölkerung.

von PIETRO CAVADINI

Während etwa ein Viertel (26%) der Erwachsenen in den USA religiös ungebunden sind – sie bezeichnen sich selbst als Atheisten, Agnostiker oder «nichts Bestimmtes» – bezeichnet sich nur ein einziges Mitglied des neuen Kongresses (Senatorin Kyrsten Sinema) als religiös ungebunden (0,2%).

Fast neun von zehn Kongressmitgliedern bezeichnen sich als Christen (88%), verglichen mit zwei Dritteln der Bevölkerung (65%). Der Kongress ist sowohl stärker protestantisch (55% vs.

43%) wie auch stärker katholisch (30% vs. 20%) als die erwachsene Bevölkerung der USA insgesamt. In den letzten Kongressen ist der Anteil der Mitglieder, die sich einfach als Protestanten oder als Christen bezeichnen, ohne ihre Konfession näher zu spezifizieren, deutlich gestiegen. Es gibt jetzt 96 Kongressmitglieder in dieser Kategorie (18%). Währenddessen ist der Anteil aller Erwachsenen in dieser Kategorie relativ konstant geblieben.

Jüdische Mitglieder machen ebenfalls einen grösseren Anteil im Kongress aus als in der allgemeinen Bevölkerung (6% vs. 2%). Die Anteile der meisten anderen nicht-christlichen Gruppen (Buddhisten, Muslime, Hindus und Unitarier) entsprechen eher ihren Anteilen in der allgemeinen Öffentlichkeit.

Fast alle nicht-christlichen Mitglieder des Kongresses sind Demokraten. Nur drei der 261 Republikaner und Repub-

likanerinnen, die am 3. Januar vereidigt wurden (1%), bezeichnen sich nicht als Christen; zwei sind jüdisch und einer lehnte es ab, eine Religionszugehörigkeit anzugeben.

Die nach den Juden grösste Gruppe der Nicht-Christen besteht aus denjenigen, die es ablehnen, eine Religionszugehörigkeit anzugeben. Im 117. Kongress gibt es 18 Personen in dieser Kategorie, genauso viele wie im 116. Kongress, in dem es einen Zuwachs von acht Mitgliedern in dieser Gruppe gegeben hatte.

Ein Mitglied, der kalifornische demokratische Abgeordnete Jared Huffman, beschreibt sich selbst als Humanist. Sowohl er als auch die Abgeordnete Sinema haben erklärt, dass sie sich nicht als Atheisten betrachten. Im 117. Kongress der USA gibt es also keinen einzigen «offiziellen» Atheisten, auch keine «offizielle» Atheistin. ■